

Kommunikativer Bereich

I. Bewertung der kommunikativen Sprachkompetenz. Leseverstehen - 30 Punkte.

Lesen Sie den Text und lösen Sie die untenstehenden Aufgaben.

Raus aus dem Klassenzimmer! – Warum Klassenfahrten unvergesslich sind

In Deutschland ist es eine feste Tradition, dass Schülerinnen und Schüler regelmäßig auf Klassenfahrt gehen. Meistens findet eine solche Reise jedes Jahr oder alle zwei Jahre statt. Die Klassen übernachten dabei oft in Jugendherbergen. Diese Fahrten sind eine wichtige Abwechslung zum Schulalltag, wie die Berichte von Leander und Elena zeigen.

Leander ist 15 Jahre alt und besucht die zehnte Klasse eines Gymnasiums. Vor zwei Jahren war er mit seiner Klasse für fünf Tage auf der Insel Fehmarn an der Ostsee. Obwohl sie im Frühling dort waren, war es leider noch sehr kalt. Deshalb konnten sie nur einmal an den Strand gehen, um gemeinsam Spiele zu spielen. Als es plötzlich anfang zu hageln, mussten sie schnell zur Jugendherberge zurücklaufen. Dort verbrachten sie ihre Zeit mit Fußball oder Tischtennis.

Das Besondere an Leanders Reise war ein Filmprojekt. In kleinen Gruppen dachten sich die Schüler Geschichten aus und filmten diese mit ihren Handys. Leander hatte viel Spaß dabei, besonders als sie am Ende alle Filme gemeinsam anschauten. Er findet Klassenfahrten toll, weil man Zeit mit seinen Freunden in einem Zimmer verbringen kann.

Elena ist 11 Jahre alt und war letztes Jahr am Frauensee in Brandenburg. Ihre Klasse war mit 21 Kindern und vier Lehrern unterwegs. Die Fahrt mit dem Bus dauerte nur eine Stunde. Die Unterkunft lag direkt am See, was Elena sehr gut gefiel. Die Jungen und Mädchen schliefen auf verschiedenen Stockwerken.

Elena genoss die Freiheit auf der Klassenfahrt. Sie sagt, dass es schön ist, mal nicht im Unterricht sitzen zu müssen, sondern sich richtig austoben zu können. Das Programm war sehr vielfältig: Die Kinder gingen im See baden, besuchten einen Bauernhof und streichelten dort Tiere oder spielten auf dem Spielplatz. Ein Highlight war die Nachtwanderung mit einem Jäger im dunklen Wald. Obwohl viele Kinder ein bisschen Angst hatten, war es ein spannendes Erlebnis. Am besten fand Elena jedoch den Disco-Abend, an dem alle lange tanzten und spät ins Bett gingen.

Beide Berichte zeigen, dass Klassenfahrten nicht nur das Lernen an anderen Orten ermöglichen, sondern vor allem die Gemeinschaft stärken und für viel Spaß sorgen.

Nr.	Aufgaben / Items	30 Punkte	
I.	Vervollständigen Sie die Sätze aufgrund des Textes, indem Sie den Buchstaben einkreisen, der der richtigen Antwort entspricht.	4 Punkte	
	1. Das Ziel des Filmprojekts, an dem Leander teilnahm, war		
		k. A.	k. A.
	a. einen Dokumentarfilm über die Ostsee zu produzieren.	0	0
	b. erfundene Geschichten filmisch zu dokumentieren.	1	1
	c. professionelle Kameras bedienen zu lernen.		
	2. Leander schätzt Klassenfahrten im Allgemeinen, weil		
		k. A.	k. A.
		0	0
	a. er neue Sportarten im Freien entdecken kann.	1	1
	b. er dort endlich alleine in einem Zimmer schlafen kann.		
	c. er es genießt, seine Mitschüler in einer anderen Umgebung kennenzulernen.		
	3. Als besonders positiv empfand Elena an der Klassenfahrt, dass		
		k. A.	k. A.
		0	0
		1	1
	a. sie eine Abwechslung zum Schulalltag hatte und sich körperlich richtig bewegen konnte.		
	b. sie den ganzen Tag auf dem Bauernhof arbeiten musste.		
	c. sie jeden Tag Prüfungen in der Natur schreiben musste.		

	4. Am letzten Abend von Elenas Reise a. gab es ein großes Abschiedsessen auf dem Bauernhof. b. feierte die Gruppe und tanzte bis spät in die Nacht. c. organisierte die Klasse ein großes Fußballturnier gegen die Lehrer.	k. A. 0 1	k. A. 0 1								
II.	Erschließen Sie die Bedeutung des Wortes aus dem Text. Kreisen Sie den Buchstaben ein, der der richtigen Antwort entspricht.	2 Punkte									
	1. Das Wort „stattfinden“ bedeutet: a. planen b. geschehen c. verlieren 2. Das Wort „Unterkunft“ bedeutet: a. Abreise b. Verpflegung c. Übernachtungsmöglichkeit	k. A. 0 1	k. A. 0 1								
III.	Beantworten Sie kurz die folgenden Fragen, indem Sie ein Wort oder eine Wortgruppe aus dem Text auswählen.	4 Punkte									
	1. Wo schlafen die Schülerinnen und Schüler normalerweise während einer Klassenfahrt? 2. Welches Wetter überraschte Leanders Klasse am Strand von Fehmarn? 3. Wie lange dauerte die Busfahrt für Elenas Klasse zum Frauensee? 4. Wer leitete die Nachtwanderung im dunklen Wald? 	k. A. 0 1 k. A. 0 1 k. A. 0 1 k. A. 0 1	k. A. 0 1 k. A. 0 1 k. A. 0 1								
IV.	Verbinden Sie die Satzteile so, dass sie Sätze bilden, die die Aussagen des Textes darstellen. Ein Satzteil bleibt übrig. Schreiben Sie die entsprechenden Buchstaben in die Tabelle.	4 Punkte									
	1. Leander und seine Mitschüler liefen schnell zurück ins Haus, 2. Elena findet es toll, auf Klassenfahrt nicht lernen zu müssen, 3. Die Schüler hatten viel Vergnügen bei ihrer Gruppenarbeit, 4. Der Ausflug in der Nacht war ein besonderes Erlebnis, A. weil sie dort im Wald Tiere beobachten mussten. B. weil das Wetter plötzlich schlecht wurde. C. obwohl einige Kinder im dunklen Wald ein bisschen Angst hatten. D. sondern Zeit zu haben, um draußen zu spielen und Sport zu machen. E. als sie gemeinsam ihre selbst gedrehten Videos ansahen.	k. A. 0 1 k. A. 0 1 k. A. 0 1 k. A. 0 1	k.A. 0 1 k.A. 0 1 k.A. 0 1								
	<table border="1"> <tr> <td>1.</td><td>2.</td><td>3.</td><td>4.</td></tr> <tr> <td>...</td><td>...</td><td>...</td><td>...</td></tr> </table>	1.	2.	3.	4.	...	...	...	...		
1.	2.	3.	4.								
...	...	...	...								

V.	Bestimmen Sie aufgrund des Textes, ob die Sätze <i>richtig</i> oder <i>falsch</i> sind. Kreisen Sie bei der richtigen Antwort den Buchstaben „A“ und bei der falschen Antwort den Buchstaben „B“ ein. Begründen Sie in dem dafür vorgesehenen Feld mit Sätzen aus dem Text.	6 Punkte													
	1. Die Schüler in Leanders Klasse haben während des Projekts ihre eigenen Geschichten mit Mobiltelefonen aufgenommen. A. richtig B. falsch _____ _____ _____ 2. Elena war sehr lange mit dem Bus unterwegs, um zu ihrem Reiseziel in Brandenburg zu kommen. A. richtig B. falsch _____ _____ _____ 3. Klassenfahrten helfen dabei, die Beziehungen zwischen den Schülern in der Klasse besser zu machen. A. richtig B. falsch _____ _____ _____	k.A. 0 1 2 k.A. 0 1 2 k.A. 0 1 2	k.A. 0 1 2 k.A. 0 1 2 k.A. 0 1 2												
VI.	Ordnen Sie die wichtigen Ideen des Textes so, wie sie im Text vorkommen. Schreiben Sie die entsprechenden Buchstaben in die Tabelle.	8 Punkte													
	A. Eine Reise in die Natur bietet viele verschiedene Aktivitäten und Erlebnisse. B. Reisen mit der Schule in Deutschland haben eine lange Tradition. C. Solche Ausflüge sind wichtig für das gute Zusammenleben in der Gruppe. D. trotz schlechten Wetters haben die Schüler kreativ an einem Projekt gearbeitet. <table><tr><td>1.</td><td>2.</td><td>3.</td><td>4.</td></tr><tr><td> </td><td> </td><td> </td><td> </td></tr><tr><td>...</td><td>...</td><td>...</td><td>...</td></tr></table>	1.	2.	3.	4.					...	...	...	...	k.A. 0 2 k.A. 0 2 k.A. 0 2 k.A. 0 2 k.A. 0 2 k.A. 0 2 k.A. 0 2	k.A. 0 2 k.A. 0 2 k.A. 0 2 k.A. 0 2 k.A. 0 2 k.A. 0 2
1.	2.	3.	4.												
...	...	...	...												
VII.	Wählen Sie die Hauptidee des Textes aus den untenstehenden Antwortmöglichkeiten aus. Kreisen Sie den entsprechenden Buchstaben ein.	2 Punkte													
	a. Gemeinsame Erlebnisse und Reisen außerhalb der Schule sind wichtig für die Schüler und stärken den Zusammenhalt in der Klasse. b. Reisen mit der Schule sind oft anstrengend, weil das Wetter meistens schlecht ist und die Kinder Angst im Wald haben. c. Deutsche Schüler verbringen ihre Freizeit lieber in modernen Jugendherbergen als im normalen Unterricht im Klassenzimmer.	k.A. 0 2	k.A. 0 2												

II. Bewertung der kommunikativen Sprachkompetenz. Schriftlicher Ausdruck - 40 Punkte
Schreiben Sie entsprechend der angegebenen Aufgabe einen Text von etwa 180-200 Wörtern.

I	Aufgabe / Item	40 Punkte	
	Nach dem Schulabschluss stehen Jugendlichen viele Wege offen, doch die Entscheidung für die richtige berufliche Zukunft fällt oft schwer. Schreiben Sie einen Essay zum Thema „Traumberuf oder Sicherheit: Wege nach der Schule“ und gehen Sie dabei auf die folgenden Aspekte ein: 1. Beschreiben Sie zwei Ihrer aktuellen Pläne oder Wünsche für die Zeit nach der Schule. 2. Stellen Sie dar, welche Faktoren die Berufswahl von Jugendlichen heute beeinflussen. Nennen Sie drei Vorteile oder Risiken verschiedener Wege. 3. Äußern Sie Ihre Meinung dazu, ob man eher seinem Herzen folgen oder einen „sicheren“ Beruf wählen sollte. 4. Begründen Sie Ihre Ansicht mit zwei entsprechenden Beispielen von Personen, die Sie kennen, oder aus Ihrem Umfeld. 5. Formulieren Sie zwei passende Tipps, wie Jugendliche herausfinden können, welcher Weg wirklich zu ihnen passt. Folgen Sie der Struktur: Einleitung, Hauptteil, Schluss.		
		k.A.	k.A.
		0	0
		1	1
		0	0
		2	2
		4	4
		0	0
		2	2
		4	4
		6	6
		0	0
		2	2
		0	0
		2	2
		4	4
		0	0
		1	1
		3	3
		0	0
		1	1
		2	2
		3	3
		0	0
		1	1

		k.A.	k.A.
		0	0
		1	1
		0	0
		1	1
		0	0
		2	2
		4	4
		6	6
		0	0
		2	2
		4	4
		0	0
		2	2
		4	4
		0	0
		1	1
		2	2
		0	0
		1	1
		2	2
		3	3
		4	4
		5	5
		6	6
		7	7
		8	8
		9	9
		0	0
		1	1
		2	2
		3	3